Landeshauptstadt
Mainz

Antwort zum Auszug aus der Niederschrift über die Sitzung des Ortsbeirates Mainz-Gonsenheim am 21.04.2026

Punkt 3 Einwohnerfragestunde

In der Kapellenstraße sei das alternierende Parken grundsätzlich eine gute Sache. Da die Parkplätze aber relativ weit auseinanderlägen, würde trotzdem häufig zu schnell gefahren werden und zudem würden Autos über den Bürgersteig fahren, wenn nicht genügend Platz im Begegnungsverkehr gegeben sei. Daher die beiden Fragen:

1. Welche geschwindigkeitsreduzierenden Maßnahmen könnten hier noch ergriffen werden?

2. Wie kann man verhindern, dass die Autos auf den Bürgersteig fahren?

Die Abstände der alternierenden Parkstände ergeben sich aus den geltenden Anforderungen an die Befahrbarkeit der Straße durch den öffentlichen Personennahverkehr. Hierfür ist ein Mindestversatz von etwa 18 m zwischen den Parkständen erforderlich. Befinden sich zwischen den Parkständen Grundstückszufahrten oder andere freizuhaltende Bereiche, vergrößern sich die Abstände entsprechend.

Die Verwaltung hat derzeit keine Erkenntnisse darüber, dass Fahrzeuge regelmäßig den Gehweg befahren. Die Situation wird jedoch beobachtet und sollten sich entsprechende Auffälligkeiten bestätigen, wird geprüft, ob geeignete Maßnahmen umsetzbar sind.

Weitere geschwindigkeitsreduzierende Maßnahmen sind derzeit nicht vorgesehen. Nach Einschätzung der Verwaltung besteht hierfür auf Grundlage der derzeitigen Erkenntnisse keine Notwendigkeit.

Mainz, 16 07.2026

Janina Steinkrüger
Beigeordnete

Landeshauptstadt
Mainz
31.7.26
...o-Hauptamt